Schukimpfung.

## mac

Mit der Aundmachung vom September dieses Jahres, M.-Abt. X-8331, wurde die Bevöllerung darauf aufmerkfam gemacht, das die Impfung den allein wirksamen Schutz gegen die lebertragung der Blattern bilde und es wurde durch die Grrichtung von 3mpf= ftationen in allen magiftratifden Begirfsamern ber Bevollerung Gelegenheit geboten, fich unentgeltlich ber 3mpfung zu unterziehen.

Bisher hat nur ein fleiner Zeil ber Bevillerung von diefer Ginrichtung Gebrauch gemacht. Beil in den letten Tagen in Bien bereinzelte Blatternfälle aufgetreten find, ergeht neuerdings an die Bevolferung die dringende Aifforderung, fich im eigenen Intereffe impfen oder wiederimpfen zu laffen.

Bur ber rechtzeitig gewonnene Impfichus fann einer Ansbreitung ber Blattern vorbengen, wobel barauf aufmerffam gemacht wird, daß ber Impfichus nach wifenschaftlicher Erfabrung im Mügemeinnen im Leche Zweiter vorbält und daß bemnach Berionen, bie fich im Jache 1807 bei bem legten Muftreten ber Blattern in Wielen impfen oder wiederimpfen liegen, nicht mehr in ficherem 3mpfichut fteben.

Die unentgeltlichen 3mpfungen finden taglich, mit Ausnahme von Conn- und Feiertagen, um 3 Uhr nachmittage in den Umteraumen") der ftadtifchen Begirfeargte ftatt.

3m Bedarfofalle werden in allen Begirfen noch außerdem andere 3mpfftatten errichtet werben, um ber Bevolterung die Möglichfeit gu bieten, fich leicht und toftenlos ber 3mpfung gu unterziehen.

## Vom Wiener Magistrate, Abteilung X,

im übertragenen Wirfungefreife.

en die Impfungen in den einzelnen Bezirken in folgenden Gebäuden ft	n	ie Impfungen in	ben einzelnen	Begirten in	folgenden	Gebäuden	ftai
---	---	-----------------	---------------	-------------	-----------	----------	------

	,) 3	dis auf w	eiteres find	en di	ie Imp	fungen in den ei	inzeln	en V	ezirter	in folg	enden Gebäuden statt:
3111	1.	Begirf:	Gebäude	des	mag.	Bezirfsamtes	5 fiir	ben	.1.	Bezirf,	Wipplingerftraße 8.
"	II.	"	,,	"	"	"	"	"	II.	"	Rarmelitergaffe 9.
"	III.	"	,,	"	,,	"	"	"	III.	"	Rarl Borromansplat 3.
,,	IV.	,,	,,	"	"	,,	"	"	IV.	"	Schäffergaffe 3.
"	V.	"	,,	"	"	"	,,	"	V.	"	Schönbrunnerstraße 54.
,,	VI.	,,	,,	"	"	"	"	"	VI.	"	Amerlinggaffe 11.
,,	VII.	,,	,,	"	"	.,,	**	"	VII.	"	hermanngaffe 28.
"	VIII.	"	,,	"	"	,,	"	"	VIII.	"	Schlefingerplat 3-6.
	IX.	,,	,,	,,	,,	"	"	"	IX.	"	Währingerftraße 39.
"	X.	"	"	"	"	"	"	"	X.	"	Larenburgerftraße 47.
,,	XI.	"	"	"	,,	,,	"	"	XI.	,,	Entplat 2.
,,	XII.	"	,,	"	"	,,	"	"	XII.	"	Meiblinger Sauptftraße 4.
,,	XIII.	,,	,,	"	"	"	"	"	XIII.	"	Eduard Rleingaffe 2.
"	XIV.	"	"	"	"	,,,	"	"	XIV.	"	Gasgaffe 8-10.
,,	XV.	,,	"	"	"	"	"	"	XV.	"	Friedrichsplat 1.
"	XVI.	"	,,	"	"	. "	"	"	XVI.	"	Richard Wagnerplat 19.
"	XVII.	**	"	"	"	"	"	"	XVII.	"	Elterleinplat 14.
"	XVIII.	"	"	"	"	"	"	"	XVIII.	"	Martinftraße 100.
"	XIX.	"	"	"	"	"	"	"	XIX.	"	Gatterburggaffe 14.
"	XX.	"	"	"	"	"	"	"	XX.	"	Brigittaplat 10.
"	XXI.	"	,,	"	"	"	"	"	XXI.	"	Floridedorf, Am Spik 1.

Die Jugange au ben 3mpflotalen find burch Aufichriften bezeichnet.